

SALON *finale*

in der Scheune

Herzliche Einladung

zum dritten Teil der SALON finale Trilogie

Donnerstag, 7. März von 18 bis 20 Uhr

in der Scheune des Ambulanten Hospizdienstes Christophorus e.V. in Gatow

Selbstbestimmung im Leben. Und am Ende?



Es gibt das Recht auf Selbstbestimmung am Lebensende. Das hat das Bundesverfassungsgericht im Februar 2020 bestätigt, als es das Verbot der Suizidhilfe aufgehoben hat. Viele Debatten um den assistierten Suizid sind entstanden. Mit sehr unterschiedlichen Sichtweisen und Meinungen zum selbstbestimmten Sterben.

Mit dieser Trilogie im SALON finale möchten wir dazu beitragen eine informierte Haltung zu entwickeln, die die Komplexität der Thematik aufnimmt.

Am 26. Januar besuchte uns Dr. Christoph Turowski. Als dem Humanismus verpflichteter Arzt ermöglicht er Patienten mit Sterbewunsch den legalen assistierten Suizid. Er wird sich mit uns über seine Gedanken und Erfahrungen austauschen.

Am 1. Februar begrüßten wir Dr. Mathias Girke. Er ist als Diabetologe, Internist und Palliativmediziner in der Klinik Havelhöhe tätig und Leiter der Medizinischen Sektion der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft am Goetheanum, Dornach (Schweiz). Er wird seine Sichtweise aus dem Anthroposophischen darstellen.

Nun folgt der dritte Teil der Trilogie:

Am 7. März ist Katrin Weimann unser Gast.

Sie ist seit 12 Jahren in der Hospizarbeit für Kinder und Erwachsene tätig und wird Aspekte des Sterbens und des Todes aus buddhistischer Sicht beleuchten.

Wir freuen uns auf diesen Abend! Joachim Löwning, Roman Schott und Sabine von Stackelberg - ehrenamtliche Hospizbegleiter:in

Anmeldungen bitte bei:

Andrea Langer-Fricke und Anne Boerger

mail@hospizdienst-christophorus.de

030 78990602

Eine Spende für unsere Auslagen ist sehr willkommen.

 **Ambulanter Hospizdienst
Christophorus e.V.
Buchwaldzeile 45
14089 Berlin**